Irmscher richtet den Opel Grandland X her

Bereits zum Marktstart des Opel Grandland X bietet Irmscher ein eigenes Individualisierungsprogramm für das neue SUV an. So lässt sich die leicht im Detail veränderte Front durch den typischen Kühlergrill der Firma im Wabendesign mit Edelstahl- oder Carbonleiste aufwerten.

Die neu entwickelten seitlichen Trittrohre sind oval geformt und in poliertem Edelstahl als auch in einer matt schwarzen Optik erhältlich. Ebenso sind die Trittrohre in einer runden Ausführung verfügbar. Der Ladekantenschutz aus gebürstetem Edelstahl schützt das Heck bei Beladung.

Alle Elemente der Sitzanlage werden auf Wunsch mit hochwertigem Leder in individueller Optik und Haptik aufgewertet. Irmscher erfüllt jeden Wunsch im Hinblick auf Material, Farbe und Verarbeitung. Weitere Details aus dem Interieur-Programm sind das belederte Multifunktionslenkrad und die ebenfalls in Leder gehaltene zusätzliche Mittelarmlehne sowie Fußmatten und Edelstahleinstiegsleisten mit Schriftzug des Tuners aus Remshalden.

Auf Wunsch legt Irmscher das SUV auch etwa drei Zentimeter tiefer und spendiert den Motoren um die 25 PS mehr. Speziell für den Opel Grandland X entwickelt wurde auch ein passendes 20-Zoll-Rad mit verdrehten Sichelspeichen und diamantgedrehter Bi-Color-Oberfläche. Weitere Räder sind in den Dimensionen 17 bis 19 Zoll verfügbar.

Der Kunde kann die Produkte bei jedem Irmscher-Opel-Händler einzeln oder als Komplettumbau beziehen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Opel Grandland X mit Irmscher-Elementen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Irmscher